



(2020)

Antragsteller/in:

_____	_____
Name, Vorname	BNR-ZD
_____	_____
Straße, Nr.	Telefon / Fax
_____	_____
PLZ, Wohnort	E-Mail

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR)  
– Abteilung Landwirtschaft –

**Anzeige des Umpflügens von Flächen mit Ackergräsern und Ackergrünfütter (Gras oder Grünfütterpflanzen – GoG) und anschließendem Anlegen von GoG** nach § 30a Absatz 1 der Verordnung über die Durchführung von Stützungsregelungen und des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (InVeKoSV) in der jeweils geltenden Fassung.

Angaben und Erklärungen des Antragstellers/der Antragstellerin:

1. Ich erkläre, dass ich Antragsteller/in auf Direktzahlungen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 bin.
2. Ich beabsichtige die nachfolgende(n) Fläche(n) zu **pflügen und** erneut mit **Ackergräsern oder – grünfütter (GoG) zu bestellen**.

lfd.Nr.	Feldblockident DE SH LI	Schlagbezeichnung/ Nr. im Sammelantrag	Betroffene Flächengröße (ha, netto)	Datum des Umpflügens

3. Mir ist bekannt, dass das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume das Umpflügen nicht für die Bewertung einer Fläche im Hinblick auf die mögliche Entstehung oder Nichtentstehung von Dauergrünland berücksichtigt, wenn eine Anzeige unterbleibt oder diese nicht spätestens einen Monat nach dem Umpflügen erfolgt.
4. Erforderliche Anlagen:
  - Feldblock in dem die Lage des Schlages eingezeichnet ist.

Hinweis: Im Fall einer narbenzuerneuernden Teilfläche gegenüber dem vorherigen Sammelantrag ist diese im kommenden Sammelantrag zu teilen, damit die Fläche hinsichtlich der Entstehung von Dauergrünland getrennt geführt wird.

Sollten aufgrund von fachlichen Prüfungen im LLUR weitere Erklärungen oder Unterlagen beizubringen sein, werden diese gegebenenfalls zusätzlich angefordert.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**(siehe Erläuterungen und Hinweise zum Sammelantrag im Kapitel 16.4.11)**